

## ANTRAG

An Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



27.02.2026

### Verkehrschaos vermeiden: bereits fertig gebauten Autobahnanschluss für die Öffentlichkeit freigeben!

Mit dem Bebauungsplan für Freiham im Jahr 2015 wurde auch ein Verkehrskonzept beschlossen. 2016 erhielt das Baureferat den Auftrag, für 1,5 Mio. einen vorläufigen Anschluss der Aubinger Allee an die Autobahn A99 zu schaffen, in Freiham die Anschlussstelle Germering-Nord. Obwohl diese Straße 2019 für Baustellenverkehr eröffnet wurde, entschied das Mobilitätsreferat die Straße 6 Jahre lang nicht für den allgemeinen Verkehr freizugeben. Dieser Autobahnanschluss ist umgehend für den öffentlichen Verkehr freizugeben.

### Begründung

Im Billigungsbeschluss vom 22.3.2017 beschrieb das Planungsreferat die Notwendigkeit der Verbindungsstraße (U-1750) eindeutig:

“Mit der Errichtung der Straße U-1750 werden Verkehre, die sonst über die Bodenseestraße hätten abgewickelt werden müssen, direkt an das übergeordnete Straßennetz abgeleitet. [...] Die o. g. Anbindung stellt damit einen wesentlichen Baustein für die verträgliche Umsetzung der Gesamtentwicklung von Freiham für das bestehende Verkehrsnetz dar. Ebenfalls ist nach Umsetzung der gegenwärtig mit dem Bebauungsplan Nr. 2092 verfolgten Anbindung von einer Entlastung der Bodenseestraße im Bereich Freiham auszugehen.”

Das Baureferat erhielt 2017 den Auftrag für 1,5 Millionen Euro eine provisorische Straße zu errichten, die seit 2020 fertig ist (weitere 2,7 Mio. sind im MIP eingestellt). Das Mobilitätsreferat hat bisher die Anwohner immer vertröstet, dass diese Straße geöffnet wird, sobald das Einzelhandelszentrum eröffnet wird. Das Einzelhandelszentrum ist nun seit mehr als zwei Jahren in Betrieb und löst zusammen mit mehr als 8.000 Einwohnern und dem Schulcampus und Sportcampus einen erheblichen Autoverkehr auf der Bodenseestraße aus.

Es gibt damit für die Bewohner nördlich der Bodenseestraße nach den Vorstellungen des Mobilitätsreferat, keine Möglichkeit nach Norden (Aubinger Allee), nach Nordosten (Hörweg) oder nach Westen das Quartier zu verlassen. Wir fordern daher, dass die investierten Millionen in einen Autobahnanschluss nicht sinnlos sein dürfen, sondern die Straße, die auch heute schon von LKWs genutzt wird, für den allgemeinen Autoverkehr zu öffnen ist.

**Nikolaus Gradl (Initiative)**

Stadtrat

**Winfried Kaum**

Stadtrat

**Alexandra Gaßmann**

Stadträtin

**Heike Kainz**

Stadträtin

**Veronika Mirlach**

stv. Fraktionsvorsitzende

**Sabine Bär**

Stadträtin

**Dr. Michael Haberland**

Stadtrat

**Hans Hammer**

Stadtrat

**Hans-Peter Mehling**

Stadtrat



**Abb.2: Knotendarstellung der Anbindung an die BAB A 99 und die U-1714**